

Dem Himmel so nah!

Die Laube - ein nachhaltiger offener Lernort aus Holz

12. Mai 2017, 14.00 bis 16.00 Uhr

Die Bundesstiftung Umwelt und die IKEA Stiftung fördern die Konstruktion und den Aufbau „der Laube“ eines nachhaltigen Lernortes aus Holz. Träger des Projektes sind das Büro fatkoehl architekten und Christian Burkhard, die Prinzessinnengärten und die Nachbarschaftsakademie. Es ist ein Stadtentwicklungsvorhaben mit starken Selbstbauanteilen.

Im Prozess der Arbeit mit dem Material Holz wird auf 10 Meter mal 10 Meter ein grünes, offenes dreigeschossiges Konstrukt für Veranstaltungen im Selbstbau errichtet. Es werden neue Modelle preiswerten und nachhaltigen Bauens erprobt. Dabei wurden Auszubildende und Studierenden der TU in den Prozess der Arbeit eingebunden. Die Nachbarschaftsakademie fördert als Hauptnutzer neben dem Garten die inhaltliche Netzwerkarbeit und einen Dialog Stadt – Land.

- » Gudrun Laufer BIT-PEOB Handwerkskammer Berlin, Begrüßung
- » Florian Köhl, Fatkoehl Architekten, das Vorhaben und der Prozess
- » Marco Clausen, Nomadisch grün, Lernorte für sozial und ökologisch zukunftsfähige Lebensweisen in Stadt und Land

Veranstalter: Beauftragte für Innovation und Technologie–PEOB

Ort: Prinzessinnengarten, Prinzessinnenstr. 35-38 10969 Berlin

U- Bahn Moritzplatz

Anmeldung unter: laufer@hwk-berlin.de

